



An das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur  
des Landes Schleswig-Holstein

Jersbek, den 14.03.2021

## STELLUNGNAHME

### Fachanforderungen für das Fach Informatik

Ein sicherer Umgang mit Technik ist heutzutage im Berufsleben wie auch im Privatleben essentiell. Wir halten die Einführung des Fachs Technik in der Primarstufe und des Fachs Informatik in der Sekundarstufe deshalb für notwendig, um Schüler auf ihr späteres Leben in der modernen Gesellschaft vorzubereiten.

Als gut gelungen sehen wir die Verbindung zum Technikunterricht, sowie die allgemeinen Themenkorridore in der Primarstufe an, die als Grundvoraussetzung für alle Schüler zählen müssen.

Trotzdem sind unseres Erachtens einige Änderungen notwendig.

1. So sind wir der Meinung, dass ein höherer Wert auf die allgemeine Personalisierung von Inhalten gelegt werden sollte (Querschnittsbereich: Informatik, Mensch und Gesellschaft [S.18]), da der Fokus auf Werbung und Informationen nicht mit alltäglichen Situation übereinstimmt.
2. Zudem sollte der ökonomische Aspekt für Schüler\*innen aller Schularten unterrichtet werden, da es sich um grundlegende Themen handelt, mit denen jeder vertraut sein sollte. (Querschnittsbereich: Informatik, Mensch und Gesellschaft [Seite 16])
3. Des Weiteren denken wir, dass der Umgang mit Betriebs- und Kommunikationssystemen bereits in der Mittelstufe unterrichtet werden muss, und nicht, wie auf Seite 59 „3 Themen und Inhalt des Unterrichts“ beschrieben, erst ab der Einführungsphase.
4. Obendrein sollte auch die Softwareentwicklung bereits früher, sowie über die gesamte Sekundarstufe 2, thematisiert werden und dabei auf die Funktionsweise von Betriebssystemen eingehen.

Schlussfolgernd lässt sich sagen, dass wir von der Einführung des Fachs Informatik überzeugt sind und nach den oben genannten Verbesserungen auch besonders zufrieden mit der Umsetzung wären. Zusätzliche Stunden für dieses wären unseres Erachtens nach sinnvoll, da dieses Fach eine Grundvoraussetzung für das spätere Berufsleben schult.

Ben Fricke

Stellvertretender Landesschüler\*innensprecher der Gymnasien in Schleswig-Holstein

<b>Ben Fricke</b> <i>Stellvertretender Landesschüler*innensprecher der Gymnasien in Schleswig-Holstein</i>  Brookweg 6a, D-22941 Jersbek Mobil: +49 174 9394300 E-Mail: b.fricke@insic.de	<b>Landesschüler*innenvertretung der Gymnasien in Schleswig-Holstein</b>  Tel.: 0431/578696   Fax: 578698 E-Mail: LSV-Buero@bimi.landsh.de Web: www.gymnasien.schuelervertretung.de
--	---